

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG



Rittal Azubis bereichern Ferienbetreuung an der
Comenius Schule in Herborn

Kinderbetreuung wird zum Technik- Workshop

Löten und verkabeln: An drei Nachmittagen ließen gewerblich-technische Auszubildende von Rittal Kinder erste elektrotechnische Erfahrungen sammeln. Unter dem Motto „Abenteuer Technik“ bereicherte das Angebot die Ferienbetreuung der Comenius Schule in Herborn. Seit einem Jahr kooperiert die Friedhelm Loh Group mit der Schule, um eine Betreuung für die Mitarbeiterkinder in den Ferien anzubieten.

Herborn, 3. September 2015 – „Mama, Mama, dürfen wir nächstes Jahr zwei Wochen in die Ferienbetreuung von Rittal gehen?“ betteln Lina und Emma Deusing ihre Mutter an. Soeben haben sie den Klassenraum an der Comenius Schule verlassen, wo heute „Abenteuer Technik“ auf dem Programm stand. Drei gewerblich-technische Auszubildende von Rittal hatten verschiedene Stationen aufgebaut, an denen Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis zehn Jahren werkelteten. Mit vollem Eifer löteteten sie Drähte zu LED-beleuchteten Figuren zusammen oder lasen technische Zeichnungen, um den „Schaltkreis zum Anfassen“ vor sich auf dem Tisch zusammenzubauen. Ein schriller Alarmton erklang, eine Signalleuchte blinkte – die jungen Techniker hatten offensichtlich bei der Verkabelung alles richtig gemacht. An einer weiteren Station übten sie sich auf dem Gebiet der Gebäudeinstallation und verdrahteten Kabelstränge, die sie zuvor an den Spitzen „ab-isolierten“.

Geduldig angeleitet wurden sie dabei von Etienne Heppner, Lucas Staus und Ludwig Schön – allesamt Auszubildende zum Elektroniker für Betriebstechnik im

Unternehmenskommunikation

Regina Wiechens-Schwake
Tel.: 02772/505-2527
Fax: 02772/505-2537
E-Mail: wiechens-schwake.r@rittal.de

Verena Knopf
Tel.: 02772/505-2339
Fax: 02772/505-2537
E-Mail: knopf.v@rittal.de

Rittal GmbH & Co. KG
Auf dem Stützelberg
35745 Herborn
www.rittal.de

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

zweiten und dritten Ausbildungsjahr bei der Firma Rittal. Heute waren sie, wie an zwei weiteren Nachmittagen, die Lehrmeister und genossen es ihre Kenntnisse weiterzugeben. Heppner berichtete freudig: „Die Kinder haben richtig toll mitgemacht. Sogar die, die an dem Technik-Workshop zum wiederholten Male teilnahmen.“

Vielseitiges Angebot

Einer von diesen Wiederholungstechnikern ist Philipp Knopf. Seine Eltern arbeiten beide bei Rittal in Herborn. Eigentlich ist er Schüler an der Grundschule in Herborn-Seelbach. Da sich das Betreuungsangebot dort zeitlich nicht mit dem geplanten Urlaub übereinbringen ließ, nutzte er die drei Wochen der Ferienbetreuung, die Rittal in Kooperation mit der Comenius Schule für die Kinder von Mitarbeitern anbietet. Seit dem 17. August freute er sich jeden Tag auf das vielseitige Angebot, das neben „Abenteuer Technik“ auch Indoor-Klettern, Bogenschießen und Töpfern beinhaltet. „Am besten fand ich aber das Thema, das sich durch die komplette Betreuungszeit durchzog“, berichtete der 9-jährige. „Wir haben Insektenhotels gebaut, Schmetterlingsstationen und Ameisenmodelle gebastelt und sehr viel über Insekten gelernt“, präsentierte er seiner Mutter stolz die dicke Mappe mit Arbeitsblättern rund um Schmetterlinge, Hornissen und Co. Wie viele andere Kinder freut er sich schon heute auf die Herbstferien. Denn dann darf Philipp wieder von halb acht bis 15 Uhr zur Ferienbetreuung in die Comenius Schule gehen.

Mit der Ferienbetreuung möchte die Friedhelm Loh Group als Familienunternehmen ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen. Viele berufstätige Eltern stehen vor der Herausforderung, in den Schulferien eine Betreuung für ihre Kinder zu organisieren. „Mit der Ausweitung des Angebots auf die Oster-, Sommer- und Herbstferien reagieren wir auf die vielen positiven

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

Rückmeldungen unserer Mitarbeiter“, sagt Gero Düweke, Leiter Soziales bei der Friedhelm Loh Group.



Bildmaterial

fri152025800.jpg: Die Schwestern Lina und Emma Deusing (Mitte) bauen gemeinsam mit Etienne Heppner, Auszubildender bei Rittal, das LED-Lötmännchen zusammen.

fri152025900.jpg: Mit viel Spaß üben sich die Mitarbeiterkinder Emma Deusing und Philipp Knopf auf dem Gebiet der Elektrotechnik. Ludwig Schön, Auszubildender zum Betriebselektroniker bei Rittal, zeigt ihnen in der Ferienbetreuung der Comenius Schule, wie man eine Gebäudeinstallation verkabelt.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Rittal GmbH & Co. KG an.

Über Rittal

Rittal mit Sitz in Herborn, Hessen, ist ein weltweit führender Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung, IT-Infrastruktur sowie Software & Service. Systemlösungen von Rittal kommen in nahezu allen Branchen, vorwiegend in der Automobilindustrie, in der Energieerzeugung, im Maschinen- und Anlagenbau sowie in der ITK-Branche zum Einsatz. Mit rund 10.000 Mitarbeitern und 58 Tochtergesellschaften ist Rittal weltweit präsent.

Zum breiten Leistungsspektrum gehören Infrastrukturlösungen für modulare und energieeffiziente Rechenzentren mit innovativen Sicherheitskonzepten zur physischen Daten- und Systemsicherung. Die führenden Softwareanbieter Eplan und Cideon ergänzen die Wertschöpfungskette durch disziplinübergreifende Engineering-Lösungen, Kiesling Maschinenteknik durch Automatisierungslösungen für den Schaltanlagenbau.

Rittal wurde im Jahr 1961 gegründet und ist das größte Unternehmen der inhabergeführten Friedhelm Loh Group. Die Friedhelm Loh Group ist mit 18 Produktionsstätten und 78 Tochtergesellschaften international erfolgreich. Die Unternehmensgruppe beschäftigt über 11.500 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2014 einen Umsatz von rund 2,2

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

Milliarden Euro. Zum siebten Mal in Folge wurde das Familienunternehmen 2015 als Top Arbeitgeber Deutschland ausgezeichnet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.rittal.de und www.friedhelm-loh-group.com.